

Ihr Kontakt

Frau Dr. Nadia Kraam

Stadthaus Dinslaken
Wilhelm-Lantermann-Straße 65
46535 Dinslaken
Telefon 0 20 64 6 67 38
E-Mail nadia.kraam@dinslaken.de

Frau Maria Petrasch

Küvenkamp 5
46509 Xanten
Telefon 01 70 2 41 40 79
E-Mail bildungskoordination@stadt-xanten.de

www.kreis-wesel.de/de/themen/projekt-kommunale-koordinierung-der-bildungsangebote-fuer-neuzugewanderte/



Impressum

Kreis Wesel – Der Landrat

FD 48 - Schulen und
Regionale Schulberatung
Kommunales Integrationszentrum (KI)
Projekt Kommunale Koordinierung der
Bildungsangebote für Neuzugewanderte
Reeser Landstraße 31
46483 Wesel

Telefon 0281 207 - 4242
Fax 0281 207 - 674240
E-Mail bildung-und-integration@kreis-wesel.de



Kommunale Bildungskoordination für Neuzugewanderte

Integration durch gleichberechtigte
Teilhabe am Bildungssystem



Gefördert durch:

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Worum geht es?

Bildung ist von zentraler Bedeutung für eine gelingende Integration von Neuzugewanderten in unsere Gesellschaft.

Mit der Teilnahme am Programm „Kommunale Koordination der Bildungsangebote für Neuzugewanderte“ möchte der Kreis Wesel bereits bestehende regionale Bildungsstrukturen weiter ausbauen.

Es gibt bereits eine Vielzahl an Akteuren, die Integration vor Ort leben, indem sie sich für die Belange der Neuzugewanderten engagieren.

Nur, wenn alle beteiligten Akteure diese Aufgabe gemeinsam wahrnehmen, kann Integration gelingen. Dafür sind tragfähige Koordinierungsstrukturen eine wichtige Voraussetzung.

Zur Bündelung der Ressourcen aller Bildungsakteure und optimalen Gestaltung der Bildungsangebote sind in den Pilotregionen der Volkshochschulzweckverbände Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten sowie Dinslaken-Voerde-Hünxe zwei Koordinatorinnen aktiv.

Sie haben eine Schnittstellenfunktion und sind zentrale Ansprechpersonen für alle Bildungsakteure mit dem Ziel, den Zugang zu den Bildungsangeboten für Neuzugewanderte zu erleichtern.

Was ist das Ziel?

Austausch und Abstimmung

- Intensiver Austausch der Bildungsakteure sowie Entwicklung aufeinander abgestimmter Handlungskonzepte

Bedarfsorientierung

- Passgenaue und zielgruppenspezifische Angebote

Übersichtlichkeit der Angebote

- Gestaltung einer Bildungslandschaft, die Angebotslücken optimal abdeckt

Was sind die Aufgaben?

Identifizierung und Vernetzung relevanter Bildungsakteure

- Wer bietet was an?
- Wie stimmen wir uns ab?

Transparenz der Angebots- und Bedarfsstruktur

- Was haben wir?
- Was brauchen wir?
- Wie kann die Zielgruppe davon profitieren?

Aufbau und Koordinierung von Arbeitsstrukturen

- Was wird konkret in unserer Region für eine gelingende Bildungsintegration noch benötigt?
- Welche Angebote können optimiert werden?
- Wo liegen die Möglichkeiten und die Chancen für die beteiligten Städte und Gemeinden in dieser Region?

Beratung und Unterstützung von Bildungsakteuren sowie Entscheidungsgremien

